

Bericht und Antrag an den Einwohnerrat

Vom 3. September 2024

Beiträge an das Bildungsnetzwerk Aargau Ost ab 2025

1. Ausgangslage

2009 wurde der Verein Bildungsnetzwerk Baden gegründet. Als gemeinnützige, nicht profitorientierte Organisation setzt er sich für die Stärkung der Bildung, insbesondere der beruflichen Grundbildung, der Allgemeinbildung auf Sekundarstufe II und der Höheren Berufsbildung im Grossraum Baden [ab 2021 auch Region Brugg] ein. 2018–2020 finanzierte die Stadt Baden den Aufbau einer Geschäftsstelle.

Am 8. Januar 2021 unterzeichnete der Stadtrat Brugg einen Leistungsauftrag für die Jahre 2021 – 2024 und legte diesen dem Einwohnerrat zur Genehmigung vor. Der Einwohnerrat bewilligte an der Sitzung vom 3. September 2021 für die Zeit von 2022 bis 2024 jährliche Betriebsbeiträge an das Bildungsnetzwerk Aargau Ost, die sich aus einem Fixbeitrag von CHF 8'000 und CHF 0.75 pro Einwohnerin und Einwohner (rund CHF 1'750) zusammensetzen. Gleichzeitig wurde dem Einwohnerrat zugesichert, dass dem Rat hinsichtlich der Beiträge für die Zeit ab 2025 erneut ein Bericht und Antrag unterbreitet wird.

Die Geschäftsstelle des Bildungsnetzwerks Aargau Ost (BN AG Ost) erstellte Mitte 2024 ein Reporting und kam darin zum Schluss, dass mit den Projekten (FutureBooster, schnuppy.ch, Bilinguale Volksschule usw.), den Veranstaltungen (Mitgliederversammlungen, Netzwerktreffen, Veranstaltungsreihen mit FHNW usw.), den Vernetzungsaktivitäten (Pioneer City, Baden 4.0, Baden Regio, city com baden, Netzwerk Industriewelt Aargau, Bildungsnetzwerk mehr.wert.aarau usw.) sowie der Öffentlichkeitsarbeit (Newsletter, LinkedIn, Seite «Bildung aktuell» usw.) die gesetzten Wirkungsziele grossmehrheitlich erreicht werden konnten. Das BN AG Ost konnte seine Mitgliederbasis substanziell vergrössern, seinen Bekanntheitsgrad deutlich steigern und so zur Stärkung des Bildungsstandorts Aargau Ost beitragen.

Die dreijährige Vernetzungsarbeit innerhalb der auf die Region Aargau Ost erweiterten Bildungsregion ist aus der Sicht des Vorstands des BN AG Ost angesichts der bislang erzielten Wirkung unbedingt weiterzuführen, damit die gemeinsamen Aktivitäten und Projekte nachhaltig Früchte tragen. Aus diesem Grund beantragt der Vorstand eine vierjährige Verlängerung der entsprechenden Leistungsaufträge.

Der aktuelle Mitgliederbestand setzt sich wie folgt zusammen (Stand Juli 2024):



2. Relevanz für die Stadt und Region Brugg

Mehrere Mitglieder aus der Region Brugg sind im elfköpfigen Vorstand des Bildungsnetzwerks vertreten:

- Berufs- und Weiterbildungszentrum BWZ Brugg: Direktor Alex Simmen
- Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW: Prof. Stephan Burkart
- Gewerbeverein Schenkenbergertal/KMU Region Brugg: Dario Abbatiello
- Stadt Brugg: Stadtrat Jürg Baur

Folgende Veranstaltungen hat das Bildungsnetzwerk bisher in der Region Brugg durchgeführt (Auswahl):

- Veranstaltungsreihen «Bildung für eine Welt von morgen» und «Generationenmanagement als Erfolgsfaktor von New Work» an/mit der (PH) FHNW (2023, 2024)
- Teilnahme an der Berufsschau Stiffti (2022, 2024)
- Teilnahme an der Tischmesse Brugg Regio (seit 2021)
- Mitgliederversammlung beim Verein Lernwerk in Windisch (2024)

Weitere Engagements in der Region Brugg:

- Im Projekt schnuppy.ch wurde der Bezirk Brugg als eigenständige Region auf der Schnupperstellenplattform erfasst und aufgebaut (2023).
- In der Vernehmlassung zu den neuen Mittelschulstandorten hat sich der Vorstand für Windisch als favorisierten Standort ausgesprochen (2023).
- In den Zeitungen von Effingermedien (u. a. General-Anzeiger) publiziert das Bildungsnetzwerk regelmässig die Seite «Bildung aktuell» (seit 2021).
- Das Bildungsnetzwerk ist Mitglied der AIHK Region Brugg (seit 2021).

3. Reporting 2021–2024 und Ausblick 2025–2028

Mitte 2024 erstellte die Geschäftsstelle ein Reporting über die Leistungsperiode 2021–2024 und kam darin zum Schluss, dass die gesetzten Wirkungsziele grossmehrheitlich erreicht werden konnten. Das Bildungsnetzwerk Aargau Ost konnte seine Mitgliederbasis substanziell vergrössern, seinen Bekanntheitsgrad deutlich steigern und so zur Stärkung des Bildungsstandorts beitragen. Die dreijährige Vernetzungsarbeit innerhalb der auf die Region Aargau Ost erweiterte Bildungsregion ist aus der Sicht des Stadtrats angesichts der bislang erzielten Wirkung unbedingt weiterzuführen, damit die gemeinsamen Aktivitäten und Projekte nachhaltig Früchte tragen. Aus diesem Grund beantragt der Stadtrat eine vierjährige Verlängerung der entsprechenden Leistungsaufträge.

4. Wirkungsziele 2025–2028

Die aufgeführten Wirkungsziele bilden die strategische Grundlage der Entwicklungsschwerpunkte. Sie sind nicht an Indikatoren und Messgrössen gebunden, ihre Erreichung wird aber im jährlichen Reporting überprüft.

Innenwirkung:

- Informations- und Wissenstransfer durch regelmässigen Austausch von Expertise und Know-how
- Meinungsbildung durch eine offene und vertrauliche Diskussionskultur
- Kooperation durch Angebots- und Projektkoordination und gegenseitige Unterstützung
- Entwicklung und Innovation durch regelmässige Vernetzungsveranstaltungen zu aktuellen Themen und aktive Mitarbeit in Projekten

Aussenwirkung:

- Stärkung der Bildung und Verbesserung der Arbeitsmarktfähigkeit durch Information über berufliche Entwicklungsmöglichkeiten, über Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt und durch enge Koordination der Angebote
- Impulse zur Ausrichtung der Bildungsangebote und der Massnahmen der Wirtschaft auf die Erfordernisse des durch einen Arbeitskräftemangel geprägten Arbeitsmarkts

- c. Positionierung und Markenbildung «BN AG Ost» mit kantonaler und wo sinnvoll nationaler Ausstrahlung durch sichtbar verbesserte Zusammenarbeit, durch Stellungnahmen zu bildungs- und arbeitsmarktpolitischen Themen, durch Veranstaltungen für Fachpersonen und Öffentlichkeit und durch einen gemeinsamen Auftritt
- d. Forum für Bildungsinnovation durch öffentliche Diskussionsplattform zu aktuellen Themen und die Initiierung bzw. Unterstützung von Projekten
- e. Standortförderung durch enge Vernetzung und regelmässigen Austausch mit dem Ressort Bildung und Sport des Stadtrats und dem Standort-Marketing

5. Leistungsauftrag an das Bildungsnetzwerk Aargau Ost

Aus den strategischen Wirkungszielen lassen sich operative Massnahmen ableiten. Ihre Umsetzung wird im jährlichen Reporting überprüft. Da es zum Wesen von Netzwerken gehört, dass sie möglichst offen und agil funktionieren und neue Entwicklungen unmittelbar aufnehmen können, sind zeitnahe Massnahmen besser erkennbar und kann sich die Priorisierung der Massnahmen jederzeit ändern. Die vorgesehene Terminierung ist deshalb als Orientierung zu verstehen, die auf dem aktuellen Wissens- und Kenntnisstand (Mai 2024) beruht.

ES1	Vernetzung von Wirtschaft, Bildung, Forschung und Politik
Ziel	Der Verein BN AG Ost vereint Unternehmen aller Branchen, die Bildungsinstitutionen aller Stufen sowie die Innovations- und Forschungshubs der Region Baden-Brugg unter einem organisatorischen Dach und hat sich als Ansprechpartner bei Fragen und in Projekten zu Bildung, Beruf und Arbeitsmarkt für Politik und Öffentlichkeit etabliert.
2025	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung eigener Publikumsveranstaltungen zu Bildungs-, Wirtschafts- und Arbeitsmarktthemen, namentlich Fortsetzung der Veranstaltungsreihen in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW («Bildung für eine Welt von morgen» 2023, «Generationenmanagement als Erfolgsfaktor von New Work» 2024) • Planung und Durchführung von Netzwerkanlässen für die Mitglieder des BN AG Ost, namentlich die jährliche Mitgliederversammlung bei einem Mitglied (inkl. Besichtigung/Führung) sowie weitere Besuche von Mitgliedsunternehmen bzw. Bildungsinstitutionen • Teilnahme an und Mitgestaltung von Veranstaltungen von Dritten, namentlich <ul style="list-style-type: none"> - der Aargauischen Berufsschau - der Tischmesse Brugg Regio • Unterstützung der Aktivitäten des neuen Vereins Schule trifft Wirtschaft in der Region AG Ost (Trägerschaft: AGV, alv, ask!, BKS) • Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Regionalplanungsverbänden Baden Regio und Brugg Regio nach dem erfolgreichen gemeinsamen Projekt Bilinguale Volksschule (ab 2023) • Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem Bildungsnetzwerk mehr.wert.aarau nach der erfolgreichen gemeinsamen Veranstaltung im Rahmen der Stiffti'24 • Pflege von bestehenden und Gewinnung von neuen Mitgliedern durch Vernetzung an Veranstaltungen, gegenseitige Bekanntmachung von Angeboten und Veranstaltungen der Mitglieder und dem Zur-Verfügung-Stellen von Informationen von gegenseitigem Interesse (z. B. über KI)
2026	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung eigener Publikumsveranstaltungen • Planung und Durchführung von Netzwerkanlässen • Teilnahme an Veranstaltungen von Dritten, namentlich <ul style="list-style-type: none"> - der Stiffti'26 von KMU Region Brugg - der Tischmesse Brugg Regio • Pflege von bestehenden und Gewinnung von neuen Mitgliedern
2027	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung eigener Publikumsveranstaltungen • Planung und Durchführung von Netzwerkanlässen • Teilnahme an Veranstaltungen von Dritten, namentlich <ul style="list-style-type: none"> - der Aargauischen Berufsschau - der Tischmesse Brugg Regio • Pflege von bestehenden und Gewinnung von neuen Mitgliedern
2028	<ul style="list-style-type: none"> • Planung und Durchführung eigener Publikumsveranstaltungen • Planung und Durchführung von Netzwerkanlässen

<ul style="list-style-type: none"> • Teilnahme an Veranstaltungen von Dritten, namentlich <ul style="list-style-type: none"> - der Stiffti'28 von KMU Region Brugg - der Tischmesse Brugg Regio • Pflege von bestehenden und Gewinnung von neuen Mitgliedern

6. Leistungsziele 2025

Aus einzelnen operativen Massnahmen der Entwicklungsschwerpunkte lassen sich Leistungsziele ableiten. Sie sind an Indikatoren gebunden und deshalb messbar. Da die Priorisierung der Massnahmen einer rollenden Planung unterliegt, betreffen die unten aufgeführten Ziele nur das erste Jahr der Leistungsperiode. Sie werden jeweils für das Folgejahr im Tätigkeitsprogramm aktualisiert und im jährlichen Reporting überprüft.

Ziel	Indikator	Ist-Wert 2023	Budget 2024	Plan-Soll 2025
Erhöhung der Mitgliederzahl	Anzahl Mitglieder	56	58	60
Durchführung von relevanten Veranstaltungen zu den Themen Bildung, Beruf und Arbeitsmarkt	Anzahl Veranstaltungen (für Mitglieder, öffentlich, Teilnahme an Veranstaltungen von Dritten)	3 (Mitglieder) +6 (öffentlich) +2 (Drittveranstaltungen) = 11	2 (MV, Netzwerk Anlass) +5 (Reihe mit FHNW, Veranstaltung anlässlich Stiffti'24) +2 (Tischmesse Brugg Regio, Stiffti'24) = 9	3 (MV, Netzwerk Anlässe) +5 (Reihe mit FHNW, Hackathon Baden) +2 (Tischmesse Brugg Regio, Aargauische Berufsschau) = 10
	Anzahl Teilnehmende an Mitglieder- und öffentlichen Veranstaltungen	250	350 (Treiber: Veranstaltung anlässlich Stiffti'24)	400 (Treiber: Hackathon Baden)
Kommunikation	Besucher/-Nutzerzahlen Webseite	2043	2500 (bis 15.5.2024: 848)	3000
	Abonnent:innenanzahl Newsletter	867	900	950
	Follower:innenanzahl LinkedIn	215	250	300
	Anzahl Zeitungsseiten «Bildung aktuell»	3	4	5

7. Finanzierung des Bildungsnetzwerks 2025–2028

Um die Rechnungen der nächsten Jahre möglichst ausgeglichen zu gestalten, wird aus vorgeannten Gründen eine Senkung der Mitgliederbeiträge vorgesehen. Der Vorstand des BN AG Ost wird den entsprechenden Anhang der Statuten, der angepasst werden muss, der Mitgliederversammlung 2025 zur Genehmigung unterbreiten.

Der Finanzplan basiert auf folgenden Annahmen bzw. Anpassungen:

- Mitgliederbeiträge Gemeinden:
 - o CHF 0.60 pro Einwohner/-in¹ pro Jahr (bisher CHF 0.75)
 - o Fixbeitrag: Stadt Brugg CHF 4000 pro Jahr (bisher CHF 8000)

¹ Massgeblich sind die Einwohnerzahlen per Ende Vorjahr des jeweiligen Jahres des Budgetierungsprozesses, für 2025 also per 31.12.2023 (Budgetierung im Jahr 2024).

- Mitgliederbeiträge (Bildungsinstitutionen, Unternehmen, Privatpersonen):
Senkung pro Mitglieder-kategorie um je ca. 20 %

Umsetzung neue Entwicklungsschwerpunkte:

Da die einzelnen Massnahmen rollend geplant und den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden, wird ein jährliches «Projektbudget» als Aufwand eingestellt. Der Finanzplan berücksichtigt keine Volumeneffekte. Diese könnten sich insbesondere aufgrund der Senkung der Mitgliederbeiträge ergeben (mehr neue Mitglieder als angenommen aufgrund attraktiverer Konditionen).

8. Schlussbemerkung und weiteres Vorgehen

In Bezug auf das Budget 2024 sowie die weiteren Vertragsbedingungen ist auf den beiliegenden Leistungsauftrag 2025 – 2028 zu verweisen.

Der Stadtrat wird nach der Zustimmung des Einwohnerrats den Leistungsauftrag für die Zeitspanne 2025 – 2028 unterzeichnen. Für die Zeit ab 2029 werden die Beiträge ins Budget aufgenommen und auf diese Weise dem Einwohnerrat vorgelegt.

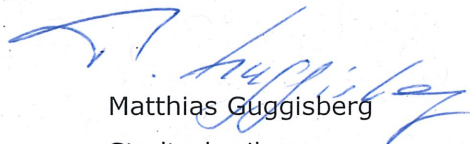
9. Antrag an den Einwohnerrat

Sie wollen für die Zeit ab 2025 jährliche Betriebsbeiträge an das Bildungsnetzwerk Aargau Ost bewilligen, die sich ab Januar 2025 aus einem Fixbeitrag von CHF 4'000 und CHF 0.60 pro Einwohnerin und Einwohner zusammensetzen.

STADTRAT BRUGG



Barbara Horlacher
Frau Stadtammann



Matthias Guggisberg
Stadtschreiber

Das Auflagedossier besteht aus folgenden Unterlagen und ist auf der Homepage der Stadt Brugg aufgeschaltet sowie bei der Stadtkanzlei zu den Bürozeiten einsehbar:

- Leistungsauftrag der Stadt Brugg an das Bildungsnetzwerk Aargau Ost 2025-2028